VORVERTRAGLICHE INFORMATIONSPFLICHTEN

gemäß FernFinG und ECG zur Volksbank Pay-App/Wallet

VOLKSBANK WIEN AG (kurz: Wallet Betreiber)
Anschrift: A-1090 Wien, Kolingasse 14 – 16
Telefon +43 1 401 37-0, Fax: +43 1 401 37-7600
kundenservice@volksbankwien.at, www.volksbankwien.at
S.W.I.F.T.-Code: VBOE AT WW
Firmenbuchnummer: FN 211524s
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien
UID Nummer: ATU52403000
Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsicht, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien
Europäische Zentralbank
Anwendbare gewerbe-/berufsrechtliche Vorschriften: Bankwesengesetz www.ris.bka.gv.at
Die VOLKSBANK WIEN AG ist Mitglied des Fachverbandes der gewerblichen Kreditgenossenschaften nach dem System Schulze-Delitzsch der Wirtschaftskammer Österreich.

§ 1 Wesentliche Eigenschaften der Dienstleistung

Der Wallet-Betreiber stellt Software für mobile Endgeräte zur Verfügung (kurz: Banken-Wallet bzw. Pay-App), die es dem Nutzer ermöglicht,

- seine digitalen Zahlinstrumente in der Banken-Wallet zu installieren, anzuzeigen und zu nutzen,
- die Daten der Zahlungstransaktionen mit seinen Zahlkarten und seinen digitalen Zahlungsinstrumenten in der Banken-Wallet einzusehen,
- Mehrwertservices rund um das mobile Bezahlen zu nutzen,
- im in der Banken-Wallet integrierten Kundenkartenbereich
  - o digitale Abbilder der physische Kundenkarten und Kundenbindungsprogramme zu speichern und als digitale Identifikation wiederzugeben,
  - o Kundenbindungsprogramme, zu denen er sich registriert hat, zu verwalten,
  - o sich für vom Wallet-Betreiber vorgeschlagene Kundenbindungsprogramme zu registrieren, sowie
  - o Mehrwertservices der Kundenbindungsprogramme zu nutzen.

§ 2 Entgelte, Kosten

2.1. Es gilt die Entgeltvereinbarung Ihrer jeweiligen Volksbank.

2.2. Im Zusammenhang mit der Nutzung können Kosten des Datentransfers des Netzbetreibers anfallen, die vom Nutzer selbst zu tragen sind.

§ 3 Liefer- und Leistungsbedingungen – Registrierung

3.1. Die Nutzung der Banken-Wallet setzt voraus:
- den Download und die Installation der Banken-Wallet auf dem mobilen Endgerät des Nutzers,
- die Registrierung des Nutzers,
- die Zustimmung zu den Allgemeinen Nutzungsbedingungen der Banken-Wallet,
- die Zustimmung zur Datenverarbeitung (Datenschutzerklärung), die zum Betrieb der Banken-Wallet notwendig ist.

3.2. Die Nutzung der Banken-Wallet ist unmittelbar nach Vorliegen dieser Voraussetzungen möglich.

3.3. Die Registrierung für die Banken-Wallet läuft wie folgt ab:
a) 1. Schritt (Login): Der Nutzer meldet sich durch Eingabe der Anmeldedaten – Benutzername und Passwort und Bestätigung der Kontrollzahl in der Volksbank ID-App – die von ihm erfragt werden, an.
b) 2. Schritt (Produktauswahl): Der Nutzer wählt – so gewünscht – digitale Zahlungsinstrumente, die in der Banken-Wallet angeboten werden, aus.
c) 3. Schritt (Gerätebindung): Es erfolgt die Gerätebindung.
d) 4. Schritt (Zustellungen): Der Nutzer erhält : Allgemeine Nutzungsbedingungen der Volksbank Pay-App/Wallet; Vorvertragliche Informationspflichten gemäß FernFinG und ECG zur Volksbank Pay-App/Wallet; Datenschutz- und Einwilligungserklärung; und je nach gewähltem digitalen Zahlungsinstrument: Besondere Geschäftsbedingungen (BGB) für die Nutzung der digitalen Bezugskarte; Besondere Geschäftsbedingungen (BGB) für die Nutzung der Bezugskarte für die P2P-Funktion
e) 5. Schritt (Elektronische Zeichnung): Der Nutzer schließt die Registrierung durch Bestätigung der Kontrollzahl in der Volksbank ID-App ab.

3.4. Der Nutzer erhält elektronisch eine Registrierungsbestätigung, die den Vertragstext (samt Allgemeinen Nutzungsbedingungen) enthält, der sowohl vom Wallet-Betreiber als auch vom Nutzer gespeichert werden kann.

§ 4 Support

Der Wallet-Betreiber bietet Support für den Betrieb der Banken-Wallet auf seiner Website unter https://www.volksbank.at/pay-app an.

§ 5 Dauer und Kündigung

5.1. Der Nutzer kann das Vertragsverhältnis zur Nutzung der Banken-Wallet gegenüber dem Wallet-Betreiber jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen.

5.2. Der Wallet-Betreiber kann das Vertragsverhältnis zur Nutzung der Banken-Wallet jederzeit ohne Angabe von Gründen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Monaten aufkündigen. Die Nutzungsmöglichkeit der Banken-Wallet endet mit Ablauf der Kündigungsfrist.

5.3. Die Vertragspartner sind überdies berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Ein wichtiger Grund, der den Wallet-Betreiber zur Auflösung aus wichtigem Grund berechtigt, ist insbesondere ein Verstoß gegen die Allgemeinen Nutzungsbedingungen der Volksbank Pay-App/Wallet und der Widerruf der Zustimmung zur Datenverarbeitung gemäß Punkt 5. der Datenschutz- und Einwilligungserklärung.

§ 6 Technische Funktionsweise, Schutzmaßnahmen und Interoperabilität

6.1. Die Banken-Wallet wird dem Nutzer als Download zur Verfügung gestellt.

6.2. Der Wallet-Betreiber ist nicht zur Wartung und Aktualisierung verpflichtet.

§ 7 Rücktrittsrecht des Verbrauchers nach FernFinG

7.1. Der Nutzer, der Verbraucher im Sinne des KSchG ist, kann vom Vertrag oder seiner Vertragserklärung innerhalb von vierzehn (14) Tagen zurücktreten.

7.2. Die Rücktrittsfrist beträgt vierzehn (14) Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Es genügt, wenn der Nutzer die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet hat.

7.3. Die Rücktrittserklärung kann schriftlich an Volksbank Wien AG, Kolingasse 14-16, 1090 Wien, oder per E-Mail an kundenservice@volksbank.at erfolgen.

7.4. Tritt der Nutzer vom Vertrag zurück, so hat

7.4.1. der Nutzer unverzüglich dem Wallet-Betreiber das Entgelt für die vertragsgemäß tatsächlich bereits erbrachte Dienstleistung zu zahlen, wenn der Nutzer dem Beginn der Erfüllung des Vertrages vor Ende der Rücktrittsfrist ausdrücklich zugestimmt hat, und

7.4.2. der Wallet-Betreiber unverzüglich, spätestens aber binnen 30 Tagen ab Erhalt der Rücktrittserklärung, den Betrag, den er vom Nutzer vertragsgemäß erhalten hat, abzüglich des in § 7.4.1 genannten Betrages, zu erstatten.

7.5. Tritt der Nutzer nicht zurück, bleibt der abgeschlossene Vertrag aufrecht. Er kann den Vertrag nach § 5 und den allgemeinen Kündigungs- und Beendigungsgründen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen der Banken-Wallet kündigen.

§ 8 Gewährleistung

Dem Nutzer stehen gegenüber dem Wallet-Betreiber Gewährleistungsansprüche im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen zu.

§ 9 Beschwerde-/Schlichtungsverfahren

Für die Beilegung von außergerichtlichen Streitigkeiten mit dem Wallet-Betreiber besteht die Möglichkeit,
die Ombudsstelle des ÖGV wie folgt zu kontaktieren:
Ombudsstelle des Österreichischen Genossenschaftsverbandes (ÖGV)
Löwelstraße 14, 1010 Wien
E-Mail: ombudsstelle@oegv.volksbank.at
www.genossenschaftsverband.at/volksbank/ombudsstelle

Darüber hinaus kann für die alternative Beilegung von Streitigkeiten über Verpflichtungen aus einem Bankgeschäft
(§ 1 Bankwesengesetz) die Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft angerufen werden:
Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft,
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
E-Mail: office@bankenschlichtung.at, www.bankenschlichtung.at

Der Nutzer hat auch die Möglichkeit, sich mit seiner Beschwerde an die Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA), Wien, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, zu wenden.

§ 10 Schlussbestimmungen

10.1. Vertrags- und Kommunikationssprache ist Deutsch.

10.2. Es gilt österreichisches Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechtes (IPRG, Rom I Verordnung etc) und des UN-Kaufrechtes. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem der Nutzer seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

10.3. Die in diesem Informationsblatt enthaltenen Angaben sind integrierter Bestandteil des Vertragsverhältnisses über die Nutzung der Banken-Wallet. Änderungen sind nur wirksam, wenn sie von den Vertragspartnern ausdrücklich vereinbart werden.